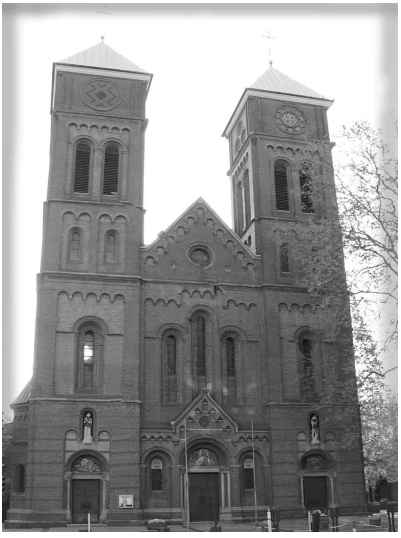
Ruhrgebiets-Rundbrief
Priesterbruderschaft St. Petrus

Kirche St. Michael
Recklinghausen-Hochlarmark

Kirche St. Joseph
Recklinghausen-Grullbad



Kirche St. Joseph
Gelsenkirchen-Schalke

September
2010

Gelsenkirchen, im August 2010

Liebe Gläubige,

am 7. August ging unsere diesjährige Familienfreizeit in Blankenheim in der Eifel zu Ende. Mit über 130 Teilnehmern hatten wir in diesem Jahr Rekordbesuch, was insofern von großem Vorteil war, dass wir die Burg Blankenheim (eine Jugendherberge) für uns allein in Anspruch nehmen konnten und nicht mit anderen Gruppen teilen mussten. Eine solche Freizeit ist natürlich zu einem großen Teil von gutem Wetter abhängig. Darüber konnten wir uns wahrlich nicht beklagen. Angenehme 20 bis 24 Grad waren die Regel und Regen blieb uns weitgehend erspart. Meistens wechselten sich Sonne und Wolken einander ab. Pater Banauch und Diakon Klein unterstützten mich bei der Leitung. Engagierte Betreuerinnen und Betreuer (Seminaristen aus Wigratzbad) kümmerten sich um die Kinder und Jugendlichen. Für die

täglichen Messfeiern stand uns wiederum die herrliche, spätgotische Pfarrkirche zur Verfügung, die man von der Burg aus in einem steil abfallenden Fünf-Minuten-Fußweg erreichte. Das tägliche Rahmenprogramm bestand aus einem geistlichen Teil am Vormittag mit Hl. Messe, Vorträgen und Kinderkatechesen, sowie einem erholsamen Teil am Nachmittag und Abend. Es wurden verschiedene Gruppen-

ausflüge angeboten. Vortragsthemen waren u.a. Kardinal Newman aus Anlass seiner baldigen Seligsprechung (im September), Mystik, die Heiligung des Alltags, die hl. Engel, die Werke der leiblichen und geistigen Barmherzigkeit. An einem Abend bestand Gelegenheit zu einer Fragerunde. Ein gewisser Höhepunkt der Freizeit ist der Bunte Abend am letzten Tag. Auch diesmal haben verschiedene Leute ihre Talente unter Beweis gestellt. Ein großer Renner ist inzwischen das Duo “Margot Gloria und Heinrich Kyrios” alias Ilka Breker und Uwe Möllers. Mit originellem Outfit, fetzigen Liedern und eigenen Texten begeisterten sie uns. Liebe Ilka, lieber Uwe, wir freuen uns schon auf Euren Auftritt im nächsten Jahr! Auch der mehrstimmige gemischte Chor unter Leitung von Frau Pohl stellte seine Klasse wieder unter Beweis. Unter Pater Banauchs Regie wurde das Gleichnis vom barmherzigen Samariter aufgeführt, wobei Alexander Pohl als Esel seine Tragfähigkeit demonstrierte. Eine tolle Lachnummer war die Morgentoilette von Diakon Klein mit Gregor Pal, der ihn im Rücken sitzend kräftig einseifte. Noch mehrere andere Beiträge, auch die des Kindergartens, trugen zur guten Unterhaltung bei. Ein besonderes Geschenk bescherte uns der Himmel am Ende des ersten Teils, den wir in den Burghof verlegten. Da kamen nämlich 13 Störche angeflogen, die sich wohl schon auf der Durchreise nach Süden befanden. Nach etlichen Ehrenrunden über unseren Köpfen landeten sie auf dem Burgdach, um dort zu übernachten. Es war ein einmaliges Schauspiel, vielleicht mit Folgen für das eine oder andere Ehepaar....Wir werden es im nächsten Jahr wissen. Wir sind dankbar, dass wir eine schöne, harmonische Woche miteinander verbringen durften und freuen uns schon auf das nächste Jahr, fast wieder um die gleiche Zeit! Ihr Pater Gerstle

Liebe Gläubige!

Da nun nach meiner Priesterweihe am 3. Juli die Entscheidung gefallen ist, dass ich als zweiter Priester weiterhin bei Ihnen im Ruhrgebiet bleibe, möchte ich mich einmal wieder bei Ihnen zu Wort melden.

Zuerst ein Wort des Dankes. Dieser gilt an allererster Stelle natürlich Ihrer Unterstützung im Gebet und auch in materieller Hinsicht. Besonders möchte ich mich aber doch für Ihre freundliche Aufnahme in meiner neuen Heimat bedanken, ohne die für mich der Anfang meiner seelsorglichen Tätigkeit sicherlich um Einiges schwerer gefallen wäre. Im Folgenden gebe ich Ihnen gerne einen kleinen Eindruck meiner Tätigkeit in den vergangenen Monaten. Seit meiner Ankunft in Gelsenkirchen Anfang Dezember 2009 bin ich als Diakon hauptsächlich mit Krankenbesuchen, inklusive Kommunionspendung, und mit dem Erteilen von Katechismusunterricht für Kinder beschäftigt gewesen. Im Rahmen des letzteren durfte ich bereits ein Kind zum Empfang der ersten heiligen Kommunion führen. Ein weiteres folgt im Januar kommenden Jahres. Dabei beschränkte sich meine Tätigkeit nicht allein auf das Ruhrgebiet, sondern ging über dieses hinaus auch in das umliegende Westfalen. Nicht selten muss man dafür auch weitere Strecken mit dem Auto zurücklegen. Hinzu kam der Dienst am Wort Gottes in Form von Predigten. Wenn ich nicht selbst aktiv gewesen bin, dann durfte ich Pater Gerstle bei seinen Aktivitäten begleiten, wofür ich ihm sehr dankbar bin, konnte ich doch von ihm als Seelsorger mit jahrelanger Erfahrung sehr viel lernen.

Eine große Freude ist für mich auch das monatliche Zusammentreffen der Christkönigsjugend, denn das Zusammensein mit den Jugendlichen ist sehr schön und führt mir immer wieder von neuem vor Augen, dass auch viele junge Menschen an unserem Anliegen, der Feier der überlieferten römischen Liturgie und einem soliden Glaubenswissen interessiert sind.

Neben den seelsorglichen Tätigkeiten führe ich zusammen mit Pater Gerstle im neuen Haus St. Ludgerus in Gelsenkirchen-Erle ein Gemeinschaftsleben, welches ein ent-

scheidendes Merkmal der Petrusbruderschaft ist. Neben gemeinsamen Mahlzeiten beinhaltet dies vor allem gemeinsame Gebetszeiten im Laufe des Tages. Diese und das Zusammenleben mit einem weiteren Priester ist eine große Stütze für den Dienst als Seelsorger. Zum Schluss möchte ich noch einmal meiner großen Freude darüber Ausdruck verleihen, dass ich nun weiterhin bei Ihnen tätig sein darf, nun als Priester. Um Ihr weiteres Gebet bittend

Ihr P. Gerald Gesch FSSP

Wallfahrt nach Eggerode am Samstag, 25. September

Gemeinsam mit der Münsteraner Gottesdienstgemeinde in St. Aegidius, in welcher ebenfalls der außerordentliche lateinische Messritus an Sonn- und Feiertagen, sowie jeweils am Freitag gefeiert wird, laden wir ein zu der Wallfahrt zu unserer Lieben Frau vom Himmelreich nach Eggerode. Die Wallfahrtsleitung hat Pater Chrysostumus Ripplinger OSB, der vom Bischof als Koordinator der verschiedenen Messorte im außerordentlichen lat. Ritus im Bistum Münster ernannt worden ist.
Höhepunkt der Wallfahrt ist eine feierliche Heilige Messe um 11.30 Uhr in der Wallfahrtskirche. Anschließend besteht Gelegenheit zu einem gemeinsamen Mittagessen in der Gaststätte Penz (Vechtestr. 24) in Eggerode. Den Abschluss bildet ein gemeinsamer Kreuzweg um 14.30 Uhr. Sie können bei uns ein Faltblatt erhalten und sich für das Mittagessen anmelden. Es stehen vier Menüs zur Auswahl (von 7,50 bis 14 Euro). Bei genügendem Interesse würden wir einen Bus mieten, der vom Ruhrgebiet aus fährt. Dies sollte aber bis zum 15. September feststehen. Bitte melden Sie sich daher rechtzeitig bei uns an. Sollte die Mindestzahl für eine Busfahrt nicht erreicht werden, könnten wir uns um die Organisation einer Mitfahrgelegenheit kümmern. Es wäre ein schönes Zeichen der Nächstenliebe, wenn uns Autofahrer freie Plätze für eine Mitfahrgelegenheit melden. Wir legen eine Liste in unseren Messfeiern aus, auf der Sie sich eintragen können. Ansonsten bitten wir um telefonische oder schriftliche Anmeldung, wenn möglich mit Angabe Ihrer Telefonnummer. (PBG)

Gottesdienstordnung für Recklinghausen September 2010

Do	2.9.	Priesterdonnerstag .	Choralamt	18.00
So	**5.9.**	**14. Sonntag nach Pfingsten**	**Hochamt**	**10.45**
Do	10.9.	Wochentag	Choralamt	18.00
So	**12.9.**	**16. Sonntag nach Pfingsten**	**Hochamt**	**10.45**
Do	16.9.	Hl. Kornelius u. Cyprianus	Choralamt	18.00
So	**19.9.**	**16. Sonntag nach Pfingsten**	**Hochamt**	**10.45**
Do	23.9.	Hl. Linus	Choralamt	18.00
So	**26.9.**	**18. Sonntag nach Pfingsten**	**Hochamt**	**10.45**
Do	30.9.	Hl. Hieronymus	Choralamt	18.00

Die **Sonntagsmessen** finden in der **Kirche St. Michael** in Recklinghausen-Hochlarmark (Michaelstraße) statt. Zugstation: Bhf Recklinghausen-Süd (ca. 1 km entfernt; zuerst Hochlarmarkstraße, dann Karlstraße). Autobahnabfahrt A 43 Re-Hochlarmark, links abbiegen; 2. Ampel links in Westfalenstraße. Nach ca. 1500 m Kreisel, links abbiegen, man sieht dann schon die Kirche.

Die **Hl. Messen am Donnerstag** sind in der **Kirche St. Joseph** in Recklinghausen-Grullbad (Grullbadstraße). Von 17-18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Rosenkranz und Beichtgelegenheit.
Autobahnabfahrt A 43 Re-Hochlarmark rechts abbiegen, 2. Ampel links in die Hochstraße. Nach ca. 1500 m rechts in die Grullbadstraße abbiegen. Die Kirche ist gleich links gelegen.

Gottesdienstordnung für Gelsenkirchen September 2010

Fr	**3.9.**	**Herz-Jesu-Freitag** **Eucharistische Anbetung**	**Choralamt**	**18.00** **17.00**
Sa	4.9.	Herz-Mariä-Sühnesamstag	Hl. Messe	8.00
Fr	10.9.	Nikloaus v. Tolentino	Choralamt	18.00
Sa	11.9.	Maria v. Samstag **Voverlegt wegen einer Goldenen Hochzeit**	**Hl. Messe**	**7.45!!**
Fr	17.9.	Hl. Hildegard v. Bingen	Choralamt	18.00
Sa	18.9.	Hl. Joseph v. Cupertino	Hl. Messe	8.00
Fr	24.9.	Quatemberfreitag	Choralamt	18.00
Sa	25.9.	Quatembersamstag	Hl. Messe	8.00
Fr	**1.10.**	**Herz-Jesu-Freitag** **Eucharistische Anbetung**	**Choralamt**	**18.00** **17.00**
Sa	2.10.	Schutzengelfest	Hl. Messe	8.00

Die Heiligen Messen finden in der Kirche St. Joseph in Gelsenkirchen-Schalke (Kurt-Schumacher-Straße/Grillostraße) statt. Am Freitag vor der Abendmesse um 17.25 Uhr Rosenkranz. Am Herz-Jesu- Freitag vor der hl. Messe eucharistische Anbetung (u. Beichtgelegenheit) ab 17 Uhr.

Es fährt im 10-Minuten-Takt die Linie 302 zwischen Gelsenkirchen Hbf und Gelsenkirchen-Buer und hält direkt bei der Kirche (Haltestelle Grillostraße). In der Nähe der Kirche gute Parkmöglichkeiten.

Hinweise und Termine

- **Kinderkatechese am Samstag,4. September**, Beginn um 10.15 Uhr.
- Wir gratulieren dem **Ehepaar Luzia u. Norbert Juraschek** ganz herzlich zur **Goldenen Hochzeit**! Aus diesem Anlass findet eine feierliche Heilige Messe am Samstag, 18. September, um 11 Uhr in St. Joseph Recklinghausen-Grullbad statt. Die Heilige Messe feiert der langjährige Pfarrer i.R. Bohn.
- **Einkehrtag in Münster am Mittwoch, 22. September**, Haus Mariengrund, Münster-Gievenbeck, Nünningweg 133 mit Pater Gerstle. Thema: Die drei göttlichen Tugenden" (2 Vorträge). Beginn um 9 Uhr mit dem ersten Vortrag, am Vormittag Hl. Messe. Ende gegen 17 Uhr. Namentliche Anmeldung im Haus Mariengrund: 0251/87112-0. Unkostenbeitrag für Mittagessen und Kaffee 20,- Euro. Weitere Infos bei Walburga Köpp: 0251/212320.
- **Wallfahrt nach Eggerode** am **Samstag, 25. September**. Feierliche Heilige Messe um 11.30 Uhr in der Wallfahrtskirche im außerord. lat. Ritus. Anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen. Abschluss mit Kreuzweg um 14.30 Uhr. Weitere Hinweise siehe S. 5 in diesem Rundbrief.
- **Treffen der Christkönigsjugend am Sonntag, 26 September**, Haus St. Ludger. Weitere Informationen und Anmeldung bei Teresa Hermann: Tel. 02305/61409 bzw. Terry-H@web.de
- **Familienkreis am Sonntag, 3. Oktober**. Anmeldung und Information bei Fam. Pohl (0202/4698990).

Spenden für das Apostolat im Ruhrgebiet

Priesterbruderschaft St. Petrus e.V.

Kto.nr 758 683 467, Postbank Dortmund, BLZ 440 100 46

P. Bernhard Gerstle (p.gerstle@petrusbruderschaft.de)
P. Gerald Gesch (geraldggesch@aol.com)
Haus St. Ludger, Bahnstr. 8, 45891 Gelsenkirchen - Erle; Tel: 0209/4203219
Homepage: www.petrusbruderschaft.eu (Niederlassung / Gelsenkirchen)